

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Cornelia Hirsch, Dr. Petra Sitte, Volker Schneider  
(Saarbrücken), Dr. Gregor Gysi, Oskar Lafontaine und der Fraktion DIE LINKE.**

### **Soziale Situation von Studierenden nach Überschreiten der Regelstudienzeit**

Der Förderungszeitraum des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) ist im Wesentlichen auf die Regelstudienzeit begrenzt. Studierende, die die Regelstudienzeit überschreiten, verlieren somit in vielen Fällen den Anspruch auf eine Förderung nach dem BAföG. Ein Überschreiten der Regelstudienzeit kann verschiedene Gründe haben.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie ist nach Kenntnis der Bundesregierung die soziale Zusammensetzung (gemäß den in der Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks gebräuchlichen Kategorien „niedrig“, „mittel“, „gehoben“, „hoch“) der Studierenden im 14. oder höheren Hochschulsemester?
2. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil ehemaliger BAföG-Empfängerinnen und -Empfänger bei Studierenden im 14. oder höheren Hochschulsemester?
3. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil der Studierenden, die im Laufe ihres Studiums den Studiengang mindestens einmal gewechselt haben, unter allen Studierenden im 14. oder höheren Hochschulsemester?
4. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil der Studierenden, die im Laufe ihres Studiums die Hochschule mindestens einmal gewechselt haben, unter allen Studierenden im 14. oder höheren Hochschulsemester?
5. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil der Studierenden, die im Laufe ihres Studiums einen studienbedingten Auslandsaufenthalt hatten, unter allen Studierenden im 14. oder höheren Hochschulsemester?
6. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil von verheirateten Studierenden unter allen Studierenden im 14. oder höheren Hochschulsemester?
7. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil von Studierenden mit Kindern unter allen Studierenden im 14. oder höheren Hochschulsemester?

8. Wie sind nach Kenntnis der Bundesregierung die Studierenden im 14. oder höheren Hochschulsesemester auf die Fächergruppen
- a) Ingenieurwissenschaften,
  - b) Sprach- und Kulturwissenschaften,
  - c) Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften,
  - d) Medizin,
  - e) Rechts- und Wirtschaftswissenschaften,
  - f) Sozialwissenschaften, Psychologie, Pädagogik
- verteilt?

Berlin, den 12. April 2006

**Cornelia Hirsch**

**Dr. Petra Sitte**

**Volker Schneider (Saarbrücken)**

**Dr. Gregor Gysi, Oskar Lafontaine und Fraktion**